

Ressort: Politik

Merkel kondoliert jordanischem König nach Tötung von IS-Geisel

Berlin, 03.02.2015, 20:49 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) hat dem König Jordaniens, Abdullah II. Ibn Al-Hussein, nach der Tötung des jordanischen Kampfpiloten kondoliert, der sich über Wochen in den Händen der Terror-Miliz "Islamischer Staat" (IS) befunden hatte. Merkel habe die "furchtbare Nachricht von der Ermordung des jordanischen Piloten" mit "großem Entsetzen" vernommen, heißt es in dem Kondolenztelegramm Merkels.

"Es ist unfassbar, dass Menschen zu einer solch grausamen Tat fähig sind." Merkels tief empfundenes Beileid und Mitgefühl gelte den Angehörigen des Opfers, "denen ich in diesen schweren Stunden Kraft, Trost und Beistand wünsche", so die Kanzlerin weiter. In einem am Dienstag veröffentlichten Video wird ein Mann, bei dem es sich um den jordanischen Piloten handeln soll, bei lebendigem Leib verbrannt. In dem Video ist der Mann in einem Käfig zu sehen, um den mehrere bewaffnete Männer stehen, ehe er angezündet wird. Der jordanische Kampfpilot war am 24. Dezember vom IS gefangenengenommen worden. Sein Jet war zuvor in der Nähe der syrischen Stadt Rakka abgestürzt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-49123/merkel-kondoliert-jordanischem-koenig-nach-toetung-von-is-geisel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619